

**MITTEILUNG MI-134/2021**

ERSTELLT DURCH	ERSTELLT AM	SITZUNGSTEIL
Mobilitätsplanung und Verkehrslenkung	16.07.2021	öffentlich

GREMIUM	STATUS	TERMIN	EINLADUNG	TOP
Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität	zur Kenntnis	31.08.2021	4/20	
Ausschuss für Sicherheit und Ordnung	zur Kenntnis	01.09.2021	4/20	

**BEZEICHNUNG DES TAGESORDNUNGSPUNKTES**
**Sachstand Lichtsignalanlagen**

Aufgrund personeller Veränderungen in der Abteilung 4.5 wird in dieser Sitzungsfolge ein Bericht zum aktuellen Sachstand der Lichtsignalanlagen gegeben.

**Kreuzung Moltkestr. / Konrad-Adenauer-Str. (K34):**

Änderung Signalgeber indirektes Linksabbiegen für Radfahrer

Im Jahr 2020 wurde an der Kreuzung LSA K34 Moltkestr. / Konrad-Adenauer-Str. die Standorte der Signalgeber für die linksabbiegenden Radfahrer von der Bezirksregierung Arnsberg bemängelt. Ein Umbau der Signalgeber wurde gefordert.

Nach Richtlinien für Lichtsignalanlagen (RiLSA) sind die Signalgeber für die Radfahrer vor dem zu sichernden Konfliktbereich aufzustellen (dreifeldige Signalgeber).

Die Signalgeber (zweifeldige Signalgeber) standen bislang auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Nach der Umrüstung der Radfahrersignalgeber an der Kreuzung kam es zu Beschwerden von Bürger:innen. Die umgerüsteten Signalgeber wurden fehlinterpretiert, da aus der Erfahrung heraus angenommen wurde, der gegenüberliegende Signalgeber sei für den Radfahrer richtungsweisend. Die in den Streuscheiben eingebrachten Pfeile wurden auf große Entfernung nicht gesehen. Aufgrund dessen wurden die Signalgeber zunächst abgedeckt, um die Gefahr einer Fehlinterpretation zu vermeiden.

Nach Rücksprache vor Ort mit der Polizei, der Bezirksregierung und der Kreisverwaltung wurden die abgedeckten Signalgeber für die Radfahrer am 17.06.2021 wieder freigegeben. Am 23.06.2021 wurde durch die Verkehrsinspektion Polizei Dortmund an der Kreuzung Konrad-Adenauer-Straße/Moltkestraße ein Anschauungsvideo zum indirekten Linksabbiegen für Radfahrende gedreht. In Abstimmung mit der Pressestelle der Polizei Dortmund und der Pressestelle der Stadt Lünen ist dieses Video in den sozialen Medien eingestellt worden, um möglichst eine breite Masse der Bevölkerung zu erreichen und das in Lünen noch recht unbekanntes „Indirekte Linksabbiegen für Radfahrende“ zu erläutern.

**Kreuzung Brechtenerstr. / Ausfahrt Verkehrshof (LSA K60)**
**Kreuzung Brechtenerstr. / Hst. Krankenhaus Brambauer (LSA K61)**

Umrüstung Actros-Led Technik

Die beiden Lichtsignalanlagen sollen auf die neue LED- und Steuergerätechnik umgerüstet werden. Die Vergabe wird derzeit vorbereitet.

### **Kreuzung Viktoriastraße/Langestraße (K05)**

LSA-Schaltung für Radfahrer

Es wurde bemängelt, dass Radfahrer die Viktoriastraße (FR Nord-Süd) und die Lange Straße (FR West-Ost) gleichzeitig überqueren. Um diesen Konflikt zu bewältigen wurden die Grünzeiten für jede Fahrrichtung am 11.05.2021 geändert bzw. getrennt geschaltet.

### **Münsterstr. / Steinstr. / Barbarastr. (LSA K26)**

**Jägerstr. / Bahnstr. / Alsenstr. (LSA K19)**

Streuscheibenaustausch

Nach einer Ortbesichtigung an der Münsterstr. / Steinstr. / Barbarastr. (K26) im März 2021 wurde entlang der Münsterstraße für den Austausch der Streuscheiben vorgesehen.

Der ADFC Lünen bemängelte an der Kreuzung Jägerstr. / Bahnstr. / Alsenstr. (K19) im Januar 2021, dass Kombistreuscheiben (Fußgänger/Rad) zu Irritationen führen. Im Mai 2021 wurden die Kombistreuscheiben (Fußgänger/Rad) im Uhrzeigersinn mit Streuscheiben Fußgänger ausgetauscht.

### **Kurt-Schumacher-Straße**

Kabelschäden

Am 30.10.2020 wurde bei Bauarbeiten auf der Stadttorbrücke ein Leitungskabel der LSA getroffen. Seit dem bestehen an vielen Lichtsignalanlagen und dem Parkleitsystem keine Verbindungen zum Verkehrsrechner. Derzeit werden die beschädigten Leitungen instand gesetzt.

### **Lichtsignalanlagen in Brambauer**

Kabelfehler

Zurzeit liegen Kabelfehler für die Lichtsignalanlagen in Brambauer vor.

Für eine konventionelle Lösung ist erheblicher Tiefbauaufwand notwendig. Zur Instandsetzung der Kabeltrassen und Steuerkabel gibt es eine kompatible Lösung. Die vorhandenen Steuergeräte der Signalanlagen K14, K16, K21 und K30 in Brambauer sind vom Typ ACTROS. ACTROS-Geräte lassen sich auf die Schnittstellen ACTROS.connect mit einem LTE-Modem umrüsten. Die Datenübertragung kann kabellos zum Verkehrsrechner erfolgen.

### **Wartungs- oder Unterhaltungsvertrag**

Es besteht ein Wartungs- und Unterhaltungsvertrag mit den Stadtwerken Lünen. Von den Stadtwerken wird am Anfang des Jahres für die Ampelwartungen die Planung zur Kenntnis gesetzt. Die Wartungen werden immer sonntags ausgeführt.

Bei Störungen wie z.B. bei Rotlampenausfall werden diese kurzfristig von den Stadtwerken behoben.

Der Wartungsvertrag mit den Stadtwerken umfasst Kleinmaßnahmen (Streuscheibenaustausch, Signalgeberausfall, Austausch von kaputten Tastern, etc.).

Daneben sind diverse Unfallschäden zu beseitigen. Nicht alle Unfallschäden werden über Anzeige und Versicherungszahlungen übernommen, da häufig kein Täter ermittelt werden konnte. Auf den entstehenden Kosten bleibt die Stadt dann leider „sitzen“.

### **Parkleitsystem Lünen**

Entfall der Parkfläche „Lindenplatz“

Der Umbau der Hinweisschilder wurde im Januar 2021 durchgeführt. Anstatt dem Hinweisschild P6 „P+R Lindenplatz“ wird als P3 „Theaterparkplatz“ ausgewiesen.